

**Projekttitel**

**Pig Health Info System**

**Acronym PHIS**

**Keywords**

Digitalisierung, Gesundheitsmonitoring, Früherkennung, App, Bestandsbetreuung

**Projektbeschreibung**

Im Rahmen des «Pig Health Info System»-Projekts wird eine App entwickelt, die es den Bestandstierärztinnen und Bestandstierärzten ermöglicht, ihre Befunde während einer Bestandsuntersuchung auf ihren Smartphones einheitlich und strukturiert zu erfassen. Dadurch werden die tierärztlichen Aufzeichnungen für Analysen nutzbar und können für die nationale Gesundheitsüberwachung verwendet werden.

Neben den Daten zum eigentlichen Gesundheitszustand der Schweine können auch Informationen zur Tierumgebung und zum Herdenmanagement in der App erfasst werden. Es besteht die Möglichkeit eine umfassende Routineuntersuchung zu dokumentieren, die beispielsweise auch Angaben zur Biosicherheit oder die Überprüfung des Arzneimittel Einsatzes beinhaltet. Zudem können in der App Antragsformulare für Laboruntersuchungen (PathoPig und ZoE-BTA) erstellt werden. Sobald die Erfassung einer Bestandsuntersuchung oder eines Antragsformulars beendet ist, wird automatisch ein pdf-Dokument erstellt, das alle Angaben enthält und direkt aus der App per E-Mail an die Tierhaltenden, an die Labore oder weitere Empfänger geschickt werden kann. Die App soll ein unverzichtbares Tool für die Bestandsbetreuung werden und bei jeder Bestandsuntersuchung zum Einsatz kommen.

Wie oft einzelne Symptome durch die Tierärztinnen und Tierärzte in der Schweiz erfasst worden sind, wird in einem öffentlich zugänglichen Dashboard dargestellt werden. Dort werden sich alle interessierten Personen ein Bild von der aktuellen Tiergesundheit in den Schweizer Schweinebeständen machen können. Zusätzlich werden die erfassten Daten laufend analysiert, um Abweichungen von der üblichen Gesundheitssituation zu erkennen. Sollte eine relevante Abweichung festgestellt werden, wird die Tierärzteschaft wiederum über die App darüber informiert werden.

Das «Pig Health Info System» soll die tierärztliche Arbeit vereinfachen, hauptsächlich aber das allgemeine Gesundheitsmonitoring verbessern und damit die Früherkennung von Ausbrüchen infektiöser Erkrankungen fördern. Je eher der Ausbruch einer infektiösen Erkrankung erkannt wird, umso früher können Massnahmen ergriffen werden, um die weitere Verbreitung der Infektionserreger zu verhindern.

Weitere Informationen zum Projekt sind auf der Website <https://healthinfosystem.ch/> verfügbar.

## Forschungsprojekte Bereich Schweineproduktion

**Projektmitarbeiter\*in:** (inkl. Adresse, E-Mailadresse)

Claudia Egle  
Schweineklinik, Vetsuisse Fakultät, Universität Bern  
Bremgartenstrasse 109a  
3012 Bern  
[claudia.egle@vetsuisse.unibe.ch](mailto:claudia.egle@vetsuisse.unibe.ch)

**Projektleiter\*in:** (inkl. Adresse, E-Mailadresse)

Heiko Nathues  
Schweineklinik, Vetsuisse Fakultät, Universität Bern  
Bremgartenstrasse 109a  
3012 Bern  
[heiko.nathues@vetsuisse.unibe.ch](mailto:heiko.nathues@vetsuisse.unibe.ch)

**Kooperationspartner:** Departement Technik und Informatik, Berner Fachhochschule

**Finanzierung durch:** Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV)

**Art der Forschungsarbeit:** (Dissertation, Masterarbeit, Diplomarbeit..)

**Projektstart:** 1. Mai 2019

**Projektende:** 30. Juni 2022